

„Ausbeuterische Arbeitsverhältnisse im Hier und Jetzt“

z. B. Paketdienste / Glasfaserausbau

Vortrag und Diskussion mit

Szabolcs Sepsi,

DGB-Kampagne „Faire Mobilität“

Di., 19. Nov. 24, 19 Uhr

Saal Bestattungshaus Fährndrich,

Münsterkirchhof 11, Hameln



In der EU können sich die Menschen frei bewegen und überall arbeiten. Die Arbeitnehmerfreizügigkeit ist eine der wichtigsten Errungenschaften der europäischen Integration.

Menschen aus Südosteuropa kommen oft nach Deutschland, weil sie meinen, hier besser verdienen zu können als in ihrer Heimat.

Leider sieht die Realität oft anders aus.

Prekäre Arbeitsbedingungen und Lohndumping sind in vielen Bereichen immer noch an der Tagesordnung. Systematische Ausbeutung mobiler Beschäftigter, gesundheitsgefährdende Arbeitsbedingungen und eine Personalpolitik des „Heuern und Feuern“ sind in vielen Branchen nach wie vor an der Tagesordnung.

Im Vortrag schildert der Regionalleiter Nordwest der DGB-Kampagne „Faire Mobilität“, Szabolcs Sepsi, Erfahrungen aus der Beratungspraxis mit besonderem Fokus auf die aktuelle Situation im **Glasfaserausbau und bei Paketdiensten.**

Eine Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung „Gesichter – NS-Zwangsarbeit in Hameln-Pyrmont“ / Münsterkirche Hameln